

2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

VfL Viktoria Flachsmeer : SV Teutonia Stapelmoor II
Montag, 30.10.2023, 20:15 Uhr

Hoppen in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Teutonia Stapelmoor II im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer beim VfL Viktoria Flachsmeer umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 31:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Peter Hoppen, der seine Matches allesamt gewann.

Der Verlauf im Einzelnen: Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Holzenkämpfer / Möhlmann ihren Gegnern Hoppen / Klaaßen letztlich beim 6:11, 11:8, 7:11, 7:11 nicht gefährlich werden. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten anschließend Lakeberg / Öttjes bei ihrer Pleite gegen Smolka-Tongers / Bültena. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Eichhorn und Frey bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen van der Laan und van der Laan ab dem Start. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Heiko Holzenkämpfer und Jan Klaaßen entschieden, das Heiko Holzenkämpfer letztendlich gewann. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Zwischenzeitlich konnte Thomas Lakeberg zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Peter Hoppen, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 6:11, 7:11, 11:5, 9:11. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Öttjes beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Günther Smolka-Tongers. Fünf Sätze lang beharkten sich Udo Möhlmann und Max Onno van der Laan, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Karl-Heinz Eichhorn letztlich im Repertoire, um Berend van der Laan final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Ingo Frey und Hanno Bültena, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Heiko Holzenkämpfer beim 2:3 gegen Peter Hoppen leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hoppen zu Ende ging. Thomas Lakeberg verlor sein Spiel gegen Jan Klaaßen unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 6:11, 8:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:7 (Lakeberg) und 5:5 (Klaaßen). Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.11.2023 gegen den BSV Kickers Emden, während der SV Teutonia Stapelmoor II am 31.10.2023 gegen den FC Schwarz-Weiß Loquard II antritt.

Statistik:

VfL Viktoria Flachsmeer

Doppel: Holzenkämpfer / Möhlmann 0:1, Lakeberg / Öttjes 0:1, Eichhorn / Frey 0:1

Einzel: H. Holzenkämpfer 1:1, T. Lakeberg 0:2, S. Öttjes 0:1, U. Möhlmann 0:1, K. Eichhorn 0:1, I.

Frey 1:0

SV Teutonia Stapelmoor II

Doppel: Smolka-Tongers / Bültena 1:0, Hoppen / Klaaßen 1:0, van der Laan / van der Laan 1:0

Einzel: P. Hoppen 2:0, J. Klaaßen 1:1, M. Laan 1:0, G. Smolka-Tongers 1:0, H. Bültena 0:1, B. Laan 1:0